

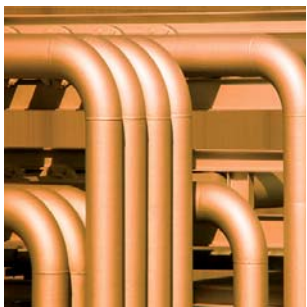


utilityQUAM®  
für PRIMAGAS GmbH

Die Versorgungswirtschaft – kaum eine andere Branche ist zurzeit von so vielen Neuerungen und Umwälzungen betroffen. Denkt man an die zweite Novellierung des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) oder an die Verbreitung von TSM und ISO Zertifikaten bei den Energieunternehmen, so wird es augenscheinlich, dass die Versorger einer Flut von Dokumentationszwängen und Umstrukturierungsmaßnahmen ausgeliefert sind, die es zu bewältigen gilt.

Die PRIMAGAS GmbH ist ein Unternehmen der französischen PRIMAGAZ Groupe mit Sitz in Krefeld. Als Flüssiggasversorger beliefert PRIMAGAS ihre Kunden nicht nur im klassischen Flaschengeschäft, sondern darüber hinaus auch über eigene Netze in verschiedenen Gemeindeversorgungsgebieten (GVG). Ende 2004 wurde der Entschluss gefasst, die praktische Umsetzung der Inhalte des DVGW-Arbeitsblattes G1000 in Form einer TSM-Zertifizierung zu dokumentieren.

Die Vorteile einer DVGW-TSM Zertifizierung liegen auf der Hand: Durch die Implementierung eines technischen Sicherheitsmanagements (TSM) wird das Unternehmen in die Lage versetzt, eine rechtssichere Aufbau- und Ablauforganisation zu gewährleisten, die nach den anerkannten Regeln der Technik verfährt. Im Störfall kann dadurch das so genannte Organisationsverschulden ausgeschlossen werden. Dies ist unter Berücksichtigung zunehmender Outsourcing-Aktivitäten im Utility-Umfeld von besonderer Bedeutung. Aus diesem Grund legt das DVGW-TSM neben einer adäquaten Aufbau- und Ablauforganisation ein besonderes



Augenmerk auf die Rolle der technischen Führungskraft.

Nach der eingehenden Prüfung vieler verschiedener Systeme, hat sich die PRIMAGAS GmbH zur Dokumentation ihrer Aufbau- und Ablauforganisation, für das utilityQUAM entschieden.

LINTRA hat im Rahmen ihrer Beratung zur TSM-Zertifizierung nicht nur den Prozess der Auditvorbereitung bei Primagas begleitet, sondern darüber hinaus die Ergebnisse ihrer Dienstleistung mit Hilfe des integrierten Organisationsinformationssystem utilityQUAM dokumentiert. Neu gestaltete Prozesse konnten so datenbankorientiert modelliert und simuliert werden, bevor Sie freigegeben und in die Organisation eingebaut wurden. Das utilityQUAM hilft, die Anforderungen des TSM und die Ansprüche an Transparenz umzusetzen und diese effizient an alle Beteiligten zu kommunizieren.

Das utilityQUAM verwaltet alle Informationen in einer Datenbank. Änderungen am System müssen somit nur einmal vorgenommen werden und beziehen sich konsequent auf das gesamte Prozessmodell. Diese Vorgehensweise erleichtert die Pflege und Wartung des Systems auch für weitere Anforderungen der Dokumentation.

Ist das Versorgungsunternehmen erstmalig nach dem überarbeiteten TSM-Leitfaden zertifiziert, so erfüllt es bereits einen Großteil der Unbundling-Anforderungen des neuen Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) und ist somit fit für den liberalisierten europäischen Energiemarkt.

Im Mai 2006 hat sich die PRIMAGAS GmbH anhand des utilityQUAM gemäß dem TSM zertifizieren lassen.

**utilityQUAM®:** Die virtuelle Unternehmensdarstellung speziell für Versorgungsunternehmen. Das Organisationsinformationssystem QUAM stellt eine Sicht auf alle Strukturen und Prozesse im Unternehmen zentral zur Verfügung.

**Die Folge:** Schnelle DVGW-TSM Zertifizierung und einfaches Unbundling nach den gesetzlichen Vorschriften.



Ihr Ansprechpartner:

Geschäftsführer  
Lars Bendler